

Auf denn, ihr fröhlichen Zecher,
Singt seine Güte beim Becher,
Fröhliche sieht er so gern,
Preiset den gütigen Herrn!

Sehet, in Osten und Westen
Keltert man Trauben zu Festen,
Gott gab zur Freude den Wein.
Gott schuf die Mädchen zur Liebe,
Pflanzte die seligsten Triebe
Tief in den Busen uns ein:
Liebet und trinket den Wein!

Drängt euch ein Wölkchen von Sorgen,
Scheucht es durch Hoffnung bis morgen!
Hoffnung macht alles uns leicht.

Hoffnung, du sollst uns im Leben
Liebend und tröstend umschweben,
Und wenn Freund Hein uns beschleicht,
Mache den Abschied uns leicht!

S. A. Mahlmann.

